



November 2020

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

bei den langen coronabedingten Schulschließungen im Frühjahr waren sich Bildungsforscher einig, dass gerade die vorher schon leistungsschwachen Schülerinnen und Schüler durch diese Situation noch weiter abgehängt werden und den Anschluss verlieren können:

„Nach langen Kita- und Schulschließungen hat ein erheblicher Anteil der Kinder und Jugendlichen in Deutschland Bedarf an Zusatzförderung. Dies betrifft jene, die bereits zuvor Lernrückstände hatten, ebenso wie jene, bei denen sich Probleme erst während der Schließungen manifestiert haben. Um den Betroffenen die Chance zu geben, [...] Defizite in ihrer schulischen Bildung auszugleichen und den Anschluss [...] zu halten, bedarf es Strategien der individuellen Förderung.“ (Zitat aus der Stellungnahme der Leopoldina für ein krisenresistentes Bildungssystem)

Wir möchten Sie auf **drei aktuelle Unterstützungsangebote für den Mathematikunterricht** hinweisen:

Bettermarks: In diesem Schuljahr hat RLP eine Landeslizenz erworben, so dass Sie Bettermarks kostenlos nutzen können (vgl. https://mathematik.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/mathematik.bildung-rp.de/Aktuelles/EPoS-Bettermarks.pdf). Mit folgendem Link <https://de.bettermarks.com/rheinland-pfalz/> kommen Sie zur Startseite mit weiteren Informationen, etwa den täglichen Fortbildungen zur Bedienung und Anwendung von Bettermarks. Bei konkreten Problemen wird Ihnen über den telefonischen Support von Bettermarks schnell geholfen. Nach einer gemeinsamen Einführung im Klassenverband kann Bettermarks gut von den Kindern und Jugendlichen eigenständig zu Hause genutzt werden, um fehlendes Grundwissen aufzuarbeiten, insbesondere in Quarantänephasen oder Hybridunterricht.

Mathe sicher können: Für Kinder und Jugendliche, die den Anschluss an den Schulstoff verloren haben, weil ihnen zentrale Grundkompetenzen fehlen, wurde von Prof. Dr. Susanne Prediger und Prof. Dr. Christoph Selter (beide TU Dortmund) das Konzept „Mathe sicher können“ entwickelt. Im nächsten Jahr beginnt in Rheinland-Pfalz ein dreijähriges gleichnamiges Projekt, in dem Sie Gelegenheit haben werden, mit den bereits konzipierten Diagnose- und Fördermaterialien zu arbeiten, um bei Ihren Schülerinnen und Schülern Verstehensgrundlagen für ein anschlussfähiges Lernen aufzubauen. Das Angebot richtet sich an Realschulen plus, Gesamtschulen und an alle Schularten mit gemeinsamer Orientierungsstufe. Weitere Informationen zum Projekt und den Anmeldemodalitäten für die Schulen finden Sie unter <https://mathematik.bildung-rp.de/aktuelles.html>.

Es geht mehr Mathe als du denkst ... auch jetzt! Noch nie war es so schwierig, wenn nicht unmöglich, die Schülerinnen und Schüler im (Präsenz-) Unterricht in einen echten Austausch kommen zu lassen. Wie kann es gelingen, dass Schülerinnen und Schüler unter den geltenden AHA-Regeln zum Aha-Erlebnis kommen? In dieser online-Fortbildung am 9.12.2020 (PL-Nr. [2017511001](#)) werden konkrete Hinweise gegeben, den Unterricht so zu gestalten, dass Lernen unter den aktuell schwierigen Bedingungen in der Schule möglich ist.

—

Mit freundlichen Grüßen

Isabel Moll, Referentin für Mathematik